

Biker oder Läufer – wer ist schneller auf dem Etzel?

Im September findet die 10. Austragung des Bergzeitfahrens auf den Etzel statt. Anlässlich des Jubiläums findet erstmals auch ein Berglauf statt.

Bereits seit 2009 wird das Etzelbergzeitfahren vom Joggerträff Triathlonclub Pfäffikon (JTRI.ch) ausgetragen. Bisher war dieser anspruchsvolle Wettkampf über acht Kilometer und rund 700 Höhenmeter den Bikern vorbehalten. Neu wird es auch eine Kategorie für Läuferinnen und Läufer geben.

So stellt sich die Frage: Wer kann zuerst den Blick vom Hochetzel genießen, Läufer oder Biker? Zu dieser Frage meint Heinz Wyler vom Jogger-Träff: «Die Mountainbiker haben in den letzten Jahren bewiesen, dass sie mit Zeiten von etwas über 30 Minuten sehr schnell sind. Ein guter Läufer ist in den steilsten Passagen jedoch tatsächlich schneller als der Biker. Den Vorsprung der Biker aus dem ersten flacheren Streckenteil bis nach Wilen kann er jedoch kaum aufholen.»

Und Silvio Ziegler vom JTRI sagt: «Wir freuen uns auf den Vergleich der beiden Sportarten und werden am Abend einen Spezialpreis Etzel-Queen und Etzel-King verleihen.»

Gestartet wird wie üblich bei der Sportanlage Chrummen in Freienbach, der Zieleinlauf befindet sich beim Gasthaus «Etzel-Kulm».

Das Training startet jetzt

Jeder Starter erhält einen Goody Bag des Hauptsponsors X-Bionic. Nebst den Pokalen für die schnellsten drei Bikerinnen und Biker sowie Läuferinnen und Läufer werden an der Rangverkündigung unter sämtlichen Teilnehmenden weitere attraktive Preise verlost. Die Organisatoren raten deshalb: Sofort mit dem Training beginnen, es ist schon bald September. (eing)



Silvio Ziegler (links), Präsident JTRI, und Heinz Wyler, Leiter Jogger Träff, beim Startplatz Chrummen. Im Hintergrund das Ziel Hoch-Etzel.

Bild zvg